

Februar 2026

erscheint
am 01.02.2026

LICHTENAUER ANZEIGER



Jahrgang 02, Nr. 02
www.gemeinde-lichtenau.de

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

os LICHTeNOWer
lernzukunft

Oberschule Lichtenau Nachmittag der offenen Tür am 06.02.2026



Liebe Eltern und Kinder der Klassen 4,

unser „Nachmittag der offenen Tür“ findet am **06.02.2026** in der Zeit **von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr** statt.

Wir begrüßen euch, liebe Kinder, Sie, liebe Eltern zu unserem „**Nachmittag der offenen Tür**“. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind anzumelden und sich bei uns umzuschauen sowie mit unseren Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung Klassen 5 für das Schuljahr 2026/2027
vom 06.02. bis 27.02.2026

06.02.2026	14.00 Uhr – 17.30 Uhr
09.02.2026	08.00 Uhr – 14.00 Uhr
10.02.2026	10.00 Uhr – 18.00 Uhr
11.02.2026	08.00 Uhr – 14.00 Uhr

12.02.2026	08.00 Uhr – 14.00 Uhr
13.02.2026	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
18.02.2026	10.00 Uhr – 16.00 Uhr
23.02.2026	08.00 Uhr – 16.00 Uhr
24.02.2026	08.00 Uhr – 16.00 Uhr
25.02.2026	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
26.02.2026	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
27.02.2026	08.00 Uhr – 10.00 Uhr

Für weitere Terminabsprachen erreichen Sie uns jederzeit telefonisch.

Alle Informationen zur Anmeldung sowie die Aufnahmekriterien finden Sie auf unserer Homepage: www.ms-lichtenau.de

Kerstin Wilde, Schulleiterin

Oberschule Lichtenau, Bahnhofstraße 11, 09244 Lichtenau

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Abteilung Fußball

A-Jugend des SV Wacker Auerswalde verteidigt Hallenkreismeistertitel



Foto: SV Wacker Auerswalde

Am 11. Januar 2026 fand erneut die Hallenkreismeisterschaft im Fußball statt. Die A-Jugend des SV Wacker Auerswalde reiste als Titelverteidiger an und wurde dieser Rolle eindrucksvoll gerecht. Entsprechend hoch waren die Erwartungen an das Team.

Gespielt wurde in zwei Gruppen mit jeweils vier Mannschaften. Im Auftaktspiel gegen die SpG Dittersbach/Rossau tat sich der SV Wacker Auerswalde zunächst schwer. In der 8. Spielminute erlöste Leonard seine Mannschaft mit dem Führungstreffer. Zwei Minuten vor dem Abpfiff gelang dem Gegner der Ausgleich. Doch die Auerswalder zeigten Moral: Nur 20 Sekunden vor Spielende erzielte Lorenz den viel umjubelten Treffer zum 2:1-Endstand.

Die beiden folgenden Gruppenspiele gegen die SpG Hohenfichte/Wildenstein sowie den VfB Saxonia Halsbrücke endeten trotz zahlreicher Torchancen torlos. Vor allem Torhüter Jannik überzeugte mit mehreren starken Paraden und hielt sein Team im Turnier. Mit insgesamt fünf Punkten zogen wir als Gruppenzweiter ins Halbfinale ein. Dort wartete mit dem TV „Vater Jahn“ Burgstädt der Sieger der anderen Gruppe. Maxim brachte Auerswalde früh mit 1:0 in Führung, doch Burgstädt glich wenig später aus. In einer ausgeglichenen Partie erzielte Maxim drei Minuten vor Schluss erneut die Führung zum 2:1. Mit großem Einsatz verteidigte der SV Wacker Auerswalde den Vorsprung bis zum Schlusspfiff und sicherte sich den Finaleinzug.

Im Endspiel kam es zur Neuauflage gegen den Vorrundengegner SpG Hohenfichte/Wildenstein. Kurz nach dem Anpfiff traf David zur 1:0-Führung. Trotz der spürbaren Belastung aus den vorherigen Spielen mobilisierte die Mannschaft noch einmal alle Kräfte. Lorenz erhöhte auf 2:0 und machte damit den erneuten Titelgewinn perfekt. So konnte die A-Jugend des SV Wacker Auerswalde unter der Leitung von Trainer Florian Hermsdorf erneut den Pokal in die Höhe strecken und ihren Hallenkreismeistertitel erfolgreich verteidigen.

Nun richtet sich der Blick auf die verbleibenden Wettbewerbe. Im Mittelsachsenpokal steht das Team im Halbfinale, zudem geht der SV Wacker Auerswalde als Herbstmeister in die Rückrunde der Meisterschaft.

Für die kommenden Aufgaben freut sich die Mannschaft über jede Unterstützung, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Matthias Franz

Amtliche Mitteilungen



Elektronisches Amtsblatt

Öffentliche Bekanntmachungen im Amtsblatt der Gemeinde Lichtenau – Elektronische Ausgabe

Gemäß der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Lichtenau vom 3. Juni 2025 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen im Sinne von § 1 Kommunalbekanntmachungsverordnung in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau.

Anlassbezogen erscheint das elektronische Amtsblatt unter www.gemeinde-lichtenau.de/buerger-rathaus/elektronisches-amtsblatt.html

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können den RSS-Feed für das Amtsblatt abonnieren.



Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 037208/800 56, E-Mail: anzeiger@gemeinde-lichtenau.de

In der Ausgabe Lfd. Nr. 14/2025 vom 19.12.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

- Einladung zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lichtenau für den 05.01.2026

In der Ausgabe Lfd. Nr. 15/2025 vom 29.12.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

- Korrektur zur Öffentlichen Bekanntmachung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) der Gemeinde Lichtenau vom 03.06.2025

In der Ausgabe Lfd. Nr. 16/2025 vom 30.12.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

- Bericht über die Beteiligung der Gemeinde Lichtenau an Eigenbetrieben und Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts für das Jahr 2024

In der Ausgabe Lfd. Nr. 01/2026 vom 15.01.2026 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

- Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lichtenau vom Montag, dem 05.01.2026

Aus dem Rathaus



Informationen aus der Hauptverwaltung

Kleinsprengungen im Munawald

Munitionsteile, die nicht transportfähig sind, werden kontrolliert auf der Sprengstelle im Munawald zur Detonation gebracht.

Art und Größe der Funde ermöglichen eine deutlich kleinere Sicherheitszone, die sich ausschließlich auf benachbarte Wald-, Agrar- und Verkehrsflächen beschränkt.

Ankündigungen für Februar 2026:

- Kleinsprengung mittwochs zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum erfolgt je eine Kleinsprengung.

Abgesperrt werden zusätzlich zum Munawald: Feld- und Wanderwege im Umkreis des Munawaldes und die Zufahrt Hochbehälter.

Im angegebenen Zeitfenster wird die Amtmannstraße von der Polizei für ca. 30 Minuten gesperrt.

Eine Umleitungsführung und Beschilderung ist nicht erforderlich. Der Aufenthalt im Gewerbegebiet Auerwalder Höhe, in der Waldsiedlung und entlang der Bahnstrecke Chemnitz – Riesa ist sicher.

Eine Evakuierung von Anliegern und Gewerbetreibenden ist nicht erforderlich.

Aktuelle Informationen veröffentlichen wir auch online unter: <https://www.gemeinde-lichtenau.de/muna.html> oder nutzen Sie den QR-Code.



Martin Lohse

Leiter Hauptverwaltung

Dein Sommer. Dein Freibad.
DEIN JOB!

Du bist mindestens 18?
Du arbeitest gern mit Menschen?
Du magst das kühle Nass
und eine attraktive Bezahlung?

Dann komm ins
Sommerbad Gajnsdorf

Rettungsschwimmer (m/w/d)
Kassierer (m/w/d)
Reinigungskraft (m/w/d)

www.gemeinde-lichtenau.de

Kunst- und Skulpturenweg PURPLE PATH



38 Städte und Gemeinden, darunter die Gemeinde Lichtenau, bilden gemeinsam mit Chemnitz die Kulturregion, die im Jahr 2025 Europäische Kulturhauptstadt war.

Bis zum Jahr 2025 und darüber hinaus wird der PURPLE PATH, ein großer Skulpturen-, Kunst- und Macherweg und Flagship der Kulturhauptstadt, in der Region entstehen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://purple-path.de> oder Sie scannen den QR-Code.



Jahresrückblick 2025 – Gemeindefeuerwehr Lichtenau



Das Jahr 2025 liegt hinter uns – ein Jahr, das erneut gezeigt hat, wie wichtig eine gut aufgestellte, engagierte und leistungsfähige Feuerwehr für die Gemeinde Lichtenau ist. Die Gemeindefeuerwehr Lichtenau setzt sich aus den fünf Ortsfeuerwehren Auerswalde, Garnsdorf, Krumbach, Oberlichtenau und Ottendorf zusammen, die im Gemeindeverbund eng, zuverlässig und kameradschaftlich zusammenarbeiten.

Im Jahr 2025 engagierten sich in der Gemeindefeuerwehr:

- **137 aktive Kameradinnen und Kameraden**, darunter 12 Frauen,
- **38 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung** sowie
- **58 Kinder und Jugendliche** in der Kinder- und Jugendfeuerwehr.

Diese Zahlen stehen für eine lebendige, generationsübergreifende Gemeinschaft, die von Verantwortungsbewusstsein, Zusammenhalt und ehrenamtlichem Engagement getragen wird.

Die fünf Gerätehäuser der Gemeinde befinden sich laut einer unabhängigen ingenieurtechnischen Bewertung in einem Zustand von sehr gut bis mangelbehaftet. Unterschiede ergeben sich insbesondere aus der Lage der Standorte sowie den jeweiligen baulichen Gegebenheiten. In allen Gerätehäusern stehen Schulungs-, Umkleide- und Sanitärbereiche zur Verfügung.

Die Alarmierung der Einsatzkräfte erfolgt über moderne digitale Systeme sowie parallel direkt auf die Mobiltelefone der Kameradinnen und Kameraden. Alle Gerätehäuser sind einheitlich mit zeitgemäßer Computer-, Bildschirm- und Alarmierungstechnik ausgestattet, sodass im Ernstfall keine wertvolle Zeit verloren geht. In Oberlichtenau befindet sich zudem eine ortsfeste Befehlsstelle im Aufbau.

Allen fünf Ortsfeuerwehren steht eine leistungsfähige und umfangreiche Fahrzeug- und Geräteausstattung zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem fünf Löschfahrzeuge, zwei Mannschaftstransportwagen, ein Vorrüstwagen, ein Einsatzleitfahrzeug, ein Tanklöschfahrzeug sowie eine Drehleiter zur Menschenrettung aus größeren Höhen. Sämtliche Einsatzfahrzeuge sind mit moderner Atemschutztechnik, Digitalfunk und zeitgemäßer Sicherheitsausrüstung ausgestattet. Auch die persönliche Schutzkleidung der Einsatzkräfte entspricht dem aktuellen Stand der Technik. Das Durchschnittsalter der Technik beträgt rund 21 Jahre. Durch regelmäßige Wartung, sorgfältige Pflege und kontinuierliche Ausbildung befindet sich die gesamte Ausrüstung in einem sehr guten und jederzeit einsatzbereiten Zustand. Altersbedingt sind die Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten jedoch teilweise sehr hoch und in einzelnen Fällen wirtschaftlich kaum noch vertretbar.

Eine fundierte Ausbildung bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Hilfeleistung. Alle aktiven Feuerwehrmitglieder nehmen regelmäßig an Schulungen, Übungen und medizinischen Untersuchungen teil. Atemschutzgeräteträger absolvieren zusätzlich jährliche Spezialausbildungen, unter anderem in Brandübungsanlagen und Atemschutzübungsstrecken. Diese kontinuierliche Ausbildung bewährte sich auch im Einsatzgeschehen.

Bis zum Stand **26.12.2025** wurde die Gemeindefeuerwehr Lichtenau zu insgesamt **54 Einsätzen** alarmiert:

- **37 technische Hilfeleistungen**, beispielsweise bei Verkehrsunfällen oder Unwetterschäden,
- **9 Brandeinsätze mittlerer Größe**,
- **7 kleinere Einsätze**, darunter Türöffnungen, Tragehilfen für den Rettungsdienst, Tierrettungen sowie Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen,
- sowie **ein Großbrand auf der Autobahn**, bei dem ein brennender Sattelaufleger gemeinsam mit mehreren Feuerwehren gelöscht wurde.

In allen Einsatzlagen konnte schnell, professionell und zuverlässig geholfen sowie Gefahren für Menschen, Tiere und Sachwerte abgewendet werden.

Die Gemeinde Lichtenau beteiligte sich auch im Jahr 2025 aktiv an der Fahrzeugbeschaffung des Freistaates Sachsen. So konnten **zwei neue Löschfahrzeuge vom Typ HLF 10** bestellt werden. Hierfür bedankten wir uns herzlich bei Bürgermeister Herrn Andreas Graf, der Gemeinde-

verwaltung und den Gemeinderäten – auch im Namen aller Kameradinnen und Kameraden.

Darüber hinaus wurde im Jahr 2025 die Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes durch ein unabhängiges Ingenieurbüro beauftragt. Alle Ortsfeuerwehren wirkten an der Bestandsaufnahme aktiv mit. Die Ergebnisse sollen im ersten Halbjahr 2026 dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Brandschutzbedarfsplan beschreibt, welche Gefahren in der Gemeinde Lichtenau bestehen und wie gut die Feuerwehr darauf vorbereitet ist. Er zeigt auf, welche personelle und technische Ausstattung notwendig ist, um im Notfall schnell und zuverlässig helfen zu können. Der Brandschutzbedarfsplan wird regelmäßig – in der Regel alle fünf Jahre – überprüft und fortgeschrieben, um auf Veränderungen in der Gemeinde reagieren zu können und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger dauerhaft zu gewährleisten.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bildet das Fundament für die Zukunft der Feuerwehr. Die Kinder- und Jugendfeuerwehren leisten hier einen wichtigen Beitrag. Ausbildungsdienste, Zeltlager, Wettbewerbe und gemeinsame Aktionen fördern Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und die Freude am ehrenamtlichen Engagement.

Auch die Kameradschaft unter den Aktiven wurde im Jahr 2025 weiter gestärkt. Gemeinsame Übungen, Feste, Jubiläen und Ausflüge trugen dazu bei, dass unsere fünf Ortsfeuerwehren nicht nur organisatorisch, sondern auch menschlich eng miteinander verbunden sind.

Um auch künftig die Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit der Feuerwehr in allen Ortsteilen der Gemeinde Lichtenau sicherzustellen, ist die Gemeindefeuerwehr jederzeit auf der Suche nach engagierten Mitstreiterinnen und Mitstreitern – sowohl weiblich als auch männlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und Teil dieser starken Gemeinschaft zu werden. Ansprechpartner sind die jeweiligen Ortswehrleiter und deren Stellvertreter sowie alle Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr, die jederzeit gern Auskunft geben.

All diese Leistungen wären ohne das große ehrenamtliche Engagement unserer Kameradinnen und Kameraden nicht möglich. Unzählige Stunden für Einsätze, Ausbildung, Übungen, Jugendarbeit, Wartung der Technik und organisatorische Aufgaben werden Jahr für Jahr freiwillig und unentgeltlich in der Freizeit erbracht – neben Familie, Beruf und privaten Verpflichtungen.

Wertschätzung zeigt sich dabei nicht nur in Dankesworten, Ehrungen oder Beförderungen. Sie kommt auch konkret zum Ausdruck, indem die Gemeinde ihre Feuerwehr mit moderner, leistungsfähiger und zeitgemäßer Technik ausstattet. Eine gute Ausrüstung ist Anerkennung für das Geleistete und zugleich Voraussetzung für eine sichere und wirkungsvolle Hilfeleistung. Gemeinsam mit Bürgermeister Herrn Andreas Graf, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat befindet sich die Gemeinde Lichtenau damit auf einem guten Weg.

Darüber hinaus ist jede Feuerwehr ein fester Bestandteil ihres jeweiligen Ortsteils – nicht nur organisatorisch, sondern auch gesellschaftlich und kulturell. Sie steht für Gemeinschaft, Zusammenhalt, Tradition und Begegnung. Wo eine Feuerwehr fehlt, verliert ein Ort ein wichtiges Stück seiner Identität. Diese Lücke lässt sich meist nicht wieder schließen. Gerade vor dem Hintergrund notwendiger Sparmaßnahmen sollte uns allen bewusst sein, welchen hohen Wert die Feuerwehren für das Leben in unseren Ortsteilen haben – heute und in Zukunft.

Gemeinsam werden wir auch weiterhin dafür sorgen, dass die Gemeindefeuerwehr Lichtenau leistungsfähig, gut ausgebildet und fest in der Bevölkerung verankert bleibt. **Denn Feuerwehr bedeutet: Helfen, wo Hilfe gebraucht wird – freiwillig, uneigennützig und mit Herz.**

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Jens Klenke, Gemeindefeuerwehrleiter
Konrad Lange, stellv. Gemeindefeuerwehrleiter

Einsätze der Feuerwehren im Monat Dezember 2025



01.12.2025 um 16.53 Uhr
Ortsfeuerwehr Oberlichtenau
Buchenweg,
Stromleitung auf Straße / PKW

06.12.2025 um 08.26 Uhr
Ortsfeuerwehr Oberlichtenau
Autobahn BAB 4 in Fahrtrichtung Chemnitz,
Verkehrsunfall, E-Call ausgelöst, Lage unklar

Klenke, Gemeindefeuerwehrleiter



Informationen aus der Bauverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen im Februar 2026

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
Ortsteil Auerswalde			
Auerswalder Hauptstraße	Januar – Februar	witterungsbedingte Einstellung der Arbeiten	Breitbandausbau
Glösaer Weg	witterungsabhängiger Baubeginn ab 19.01.2026 möglich	baulich bedingte Sperrungen (zeitweise)	Instandsetzung und Ergänzung von Straßenabläufen
Ortsteil Ottendorf			
Am Bahnhof	witterungsabhängige Weiterführung ab Januar 2026	halbseitige Verkehrseinschränkung	Breitbandausbau
Ortsteil Niederlichtenau			
Untere Hauptstraße	witterungsabhängige Weiterführung ab Ende Januar/ Anfang Februar 2026 in den Bereichen	Verkehrseinschränkungen der Zufahrten: <ul style="list-style-type: none"> • Untere Hauptstraße 22 – 24 • Untere Hauptstraße 58, 58 a • Bergweg 1 – 6 • Querweg 39 – 41 	Breitbandausbau
* Weitere Sperrung im Zuge des Breitbandausbaus möglich. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite.			
Die hier veröffentlichten Informationen lagen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses vor. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand der Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen immer auf unserer Website www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik – Neues von der Baustelle.			
			Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg

Giftfrei in den Frühling – Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs

Ab dem 3. Februar 2026 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung / Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

03.03.2026

- » Lichtenau Ortsteil Auerswalde,
Am Rathaus/Auerswalder Hauptstraße 2, 09.30 – 10.30 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Auerswalde,
Parkplatz am Sportplatz/Auerswalder Hauptstraße,
18.00 – 19.00 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Garnsdorf,
Parkplatz Sommerbad/Standplatz Glascontainer
16.45 – 17.45 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Krumbach,
Wendeschleife Denkmal, 14.15 – 15.15 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Merzdorf,
Schulbushaltestelle, 13.00 – 14.00 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Niederlichtenau,
Kirchgasse/Parkplatz am Friedhof, 10.45 – 11.45 Uhr
- » Lichtenau Ortsteil Ottendorf,
Am Bahnhof 2/Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft,
15.30 – 16.30 Uhr

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente,
- Batterien und Feuerlöscher,
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle,
- Öle und Behältnisse mit unbekannten Inhalten.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird?

Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM,
Telefon 03731/2625-41 und -42.

Der Winter ist da und mit ihm auch der Schnee, welcher nicht nur für Freude, sondern auch für Ärger sorgen kann. Herunterfallendes Dach-eis und Dachlawinen können teils zu erheblichen Schäden an Leib und/oder Leben sowie Eigentum führen. Dachlawinen entstehen durch starke Schneefälle, Temperaturschwankungen, Dachkonstruktionen und Schneeansammlungen auf den Dächern.

Grundsätzlich hat der Hauseigentümer Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Hierbei sind regelmäßig Dachkontrollen durchzuführen und gegebenenfalls Dächer von Schnee und Eis zu befreien. Des Weiteren empfiehlt es sich Schneefanggitter oder -balken zu verwenden sowie das Aufstellen von Warnschildern als eine Sofortmaßnahme, um die Öffentlichkeit zu informieren.

Unter Umständen trägt der Geschädigte eine Mithaftung, wenn seinerseits nicht die nötige Obacht an den Tag gelegt wird, um den Gefahren auszuweichen. Jedoch ist jeder Vorfall als Einzelfall zu betrachten und

obliegt damit einer eigenen rechtlichen Würdigung. Einen prüfenden Blick nach oben sollte man bei Schneefall und/oder (Eis-)Regen nicht vergessen. Ist zu erkennen, dass beispielsweise der Schnee schon weit über das Dach hinausragt oder sich große Eiszapfen am Dachrand befinden, sollte man diesen Fußweg bzw. Parkplatz meiden.

Wenn sich eine Dachlawine löst und in der Folge ein fahrendes Fahrzeug beschädigt, handelt es sich um einen Verkehrsunfall. Dieser wird dann durch die Polizei aufgenommen.

Durch regelmäßige Kontrollen, Schneeräumung und Sicherungsmaßnahmen kann das Risiko von Dachlawinen minimiert werden. Es gilt wie so oft, gegenseitige Vor- und Rücksichtnahme.

Polizeihauptmeisterin **Peggy Schröder-Bischoff**
Polizeihauptmeister **René Brendel**
und Polizeihauptmeister **Kevin Reichel**



Veranstaltungen

Mo., 02.02.2026 KRABBEL-NACHMITTAG

15.00 – 16.00 Uhr Ort: Kita Rappelkiste, Bachgasse 3, 09244 Lichtenau Ortsteil Ottendorf
Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 11.

Do., 05.02.2026 Krabbelgruppe

15.00 – 16.00 Uhr Ort: Kita Zwergenland, Auerswalder Straße 4, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde
Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 11.

Fr., 06.02.2026 „Nachmittag der offenen Tür“

15.00 – 17.30 Uhr Ort: Oberschule Lichtenau, Bahnhofstraße 11, 09244 Lichtenau
Liebe Eltern und Kinder der Klassen 4, unser „Nachmittag der offenen Tür“ findet am 06.02.2026 statt.
Weitere Informationen finden Sie hier auf der Titelseite.

Di., 17.02.2026 Seniorenfasching

14.00 – 19.30 Uhr Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde
Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 14.

Mi., 25.02.2026 Spielertreff und Tag der offenen Tür

15.00 – 16.00 Uhr Ort: Kita Wichtelburg, Garnsdorfer Hauptstraße 86, 09244 Lichtenau
Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 11.

Noch mehr Veranstaltungen und genauere Informationen finden Sie im Internet auf
<https://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltungen.html>.

Hier finden Sie auch ein Formular, um Ihre Veranstaltung in Lichtenau in diese Rubrik eintragen zu lassen.



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Ilse Rößger	am 25.02.2026 zu 98 Jahren
Jürgen Leithold	am 26.02.2026 zu 84 Jahren
Christian Böhme	am 12.02.2026 zu 81 Jahren
Christof Kriesche	am 12.02.2026 zu 77 Jahren
Brigitte Franz	am 26.02.2026 zu 72 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Eberhard Meyner	am 01.02.2026 zu 91 Jahren
Prof. Dr. Franz Werner Totzauer	am 20.02.2026 zu 78 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Christine Lißner	am 18.02.2026 zu 76 Jahren
------------------	----------------------------

Sie möchten auch genannt werden?

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Einwilligung dazu benötigen. Den Vordruck haben wir im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, Bürgerservice, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau und auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau unter www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html für Sie bereitgestellt. Wir danken für Ihr Verständnis.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit





Lichtenauer Bildnachrichten



Foto: Andreas Graf

Herzliche Glückwünsche zum 95. Geburtstag am 10.12.2025 für Ada Blau aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 02.01.2026 für Ilse Köllner aus dem Ortsteil Niederlichtenau übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 11.01.2026 für Käthe Uhlig aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 15.01.2026 für Erika Spröd aus dem Ortsteil Merzdorf übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Gert Eidam

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 17.12.2025 für Gerald Matthes aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam.



Foto: Gert Eidam

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 28.12.2025 für Margitta Winkler aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam.



Foto: Gert Eidam

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 10.01.2026 für Dieter Frank aus dem Ortsteil Krumbach übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam.



Foto: Andreas Graf

Zum 60. Hochzeitstag am 27.12.2025 von Ehepaar Alfred und Eva Berndt aus dem Ortsteil Niederlichtenau gratuliert der Bürgermeister Andreas Graf ganz herzlich.



Foto: Martin Lohse

v.l.n.r.
Landrat Sven Krüger,
Bürgermeister Andreas Graf,
Kultusminister Conrad Clemens,
Dr. Jörg Oettler LaSuB Chemnitz
beim Besuch der Oberschule
am 15.01.2026.



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 02.02.2026 im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.**

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung auf der Internetseite <http://www.gemeinde-lichtenau.de/buerger-rathaus/elektronisches-amtsblatt.html> veröffentlicht.

Zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage <http://www.gemeinde-lichtenau.de> unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ und im Ratsinformationssystem unter <https://ris-lichtenau.zv-kisa.de/> veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter Tel. 037208/80069

Gemeindeverwaltung im
Rathaus Lichtenau, Auerswalder
Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau
Telefon: 037208/80010
(auch bei Hochwasserfragen):
Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten Finanzverwaltung, Bürgerservice/Ordnung & Sicherheit

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Standesamt

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr mit Termin

Bitte nutzen Sie
unsere Terminservice
<https://mitdenken.sachsen.de/1048044>



Öffnungszeiten Bauverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Steuerverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter:

Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr,
im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss
Zimmer 1.08), **Dienstag, den 03.02.2026**

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter 037208/800 10.

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa),
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet,
Tel.: 037208/884167

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8
Tel.: 037208/884481
Montag: geschlossen
Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf 110
Feuerwehr, Rettungsdienst-Notruf 112
Polizeirevier Mittweida 03727/980-0
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (24 Stunden, 7 Tage die Woche) 116 117
Krankentransport: 0371/19222
Leitstelle Chemnitz Tel.: 112 oder (auch für Gehörlose) Fax: 0371/488-8299

Havarie Trinkwasser/Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, 037207/64-0
www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ-Notdienst

Tel.: 0800/2305070 und 0800/2884400
bei Gefährdung von Stromleitungen
durch Bäume, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschochau: www.ps-frankenberg.de

Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/79994-100

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen Landratsamt Freiberg

Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.wald.sachsen.de/waldbrandgefaehrung
→ Waldbrandwarnstufen

Weitere Daten von Versorgungsträgern
für die einzelnen Ortsteile finden Sie
unter <https://www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html> -> Downloads

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und
Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten
haben feste Sprechzeiten:

Jeden 2. Dienstag im Monat

aber nur nach vorheriger telefonischer
Terminabsprache unter der Nummer
037206/4868 0 im Rathaus
(Erdgeschoss) vor Ort.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Dienstag, den 10.02.2026

Anne Böhme
Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Montag, 16. Februar 2026, 10.00 Uhr,

im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 037208/80010, Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister; nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Tel.: 0371/81493-0, Fax: 0371/81493-22, anzeigen@druckerei-groer.de

Grafiken/Bilder:

angegebene Fotografen, @fotolia.com, @freepik.com, @pixabay.com, @shutterstock.com
©istockphoto.com

Verantwortlich für die Verteilung:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Tel.: 0371/65622100



Weitere Informationen



Buchempfehlungen aus der Lesevilla (Bücherei Oberlichtenau)

Bianka Bleier

**Ich hab noch nie so gern gelebt:
Mein Alltag zwischen der Schönheit und
der Endlichkeit des Lebens**

Bianka Bleier setzt ihre beliebte Buchreihe fort und präsentiert wieder ein wunderbar erzähltes Tagebuch voller Herz, Ehrlichkeit, Lebenshunger und Charme – und mit einem Glauben, der sich gerade in den Hochs und Tiefs des Lebens als tragfähig zeigt: „Jede Zeit, jede Dekade meines Lebens hat ihr Schönes – auch die, über die mein Tagebuch hier erzählt! Ich habe noch so viel Lebenshunger, aber ohne Gier. Die Lieder von Reinhard Mey schenken meiner Seele sehr oft Worte. Sie kleiden ein Lebensgefühl in Musik, das ich mit meiner schwindenden Restlaufzeit immer intensiver empfinde: dass ich noch nie so gern über diese Erde gegangen bin wie jetzt, noch nie so bewusst den Boden unter meinen Füßen gespürt habe, noch nie die Natur lieber betrachtet habe. Dass ich noch nie so gern gelebt habe.“

Sonja Bienemann

**Entspannte Wechseljahre:
Mit Pflanzenpower aktiv ausgleichen und unterstützen**

Leiden aus Unwissenheit und Therapie-Dogma war gestern! Wie äußern sich die Veränderungen im Körper? Welche Pflanzen können wie unterstützen? Was kann ich sonst noch tun und wann muss ich zum Arzt? Die Wechseljahreberaterin Sonja Bienemann räumt auf mit Halbwissen und begleitet Frauen superempathisch durch den spannenden Lebensabschnitt des hormonellen Wandels – damit sie selbst über ihren Körper entscheiden können. Ob anstelle von Hormontherapie oder zusätzlich, Pflanzenheilkunde und Alltagstipps unterstützen sanft und wirken nachhaltig bei psychischen und körperlichen Beschwerden. Zitate von Klientinnen, zahlreiche Rezepte und Pflanzenwissen machen das Buch zu einem wertvollen Begleiter.

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt!

Ortsteil Auerswalde
Parkplatz – Am Sportplatz Auerswalde
montags 15.45 – 17.15 Uhr
9. Februar, 9. März, 10. April (Freitag)

Ortsteil Krumbach
An der Feuerwache, Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.15 Uhr
18. Februar, 18. März, 15. April

Ortsteil Ottendorf
An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
18. Februar, 18. März, 15. April

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Nichtamtliche Mitteilungen



Kurz vorgestellt

Neue Ausstellung im Rathaus



Im September 2025 fand das 1. Sächsische Kinderkunstfestival statt. Ukrainische Schülerinnen und Schüler, welche in unserem Land Zuflucht suchten, nahmen daran teil.

Auf zwei Theaterbühnen und in einer Kunstausstellung wurden am 06.09.2025 im Theater Plauen-Zwickau, alle kreativen Beiträge zum Thema: „Wir wollen's wissen!“ präsentiert.

Frau Viktoriia Karezska-Katsonova, Dozentin für Kunst- und Märchentherapie sagt:

„Die Werke der Kinder segelten wie kleine Schiffe über die Wellen des Festivals und hinterließen leise Spuren von Gedanken und Gefühlen. Jeder Pinselstrich erzählt seine eigene Geschichte von Freude, Zweifel und Hoffnung.“

**Einige Arbeiten sind bis Mitte März
im Rathaus ausgestellt.**

Text und Foto: **Anke Fleischer**



Jugend, Schule, Kindertagesstätte

Gemeinsames Singen in der Seniorenwohnanlage

In guter Tradition haben auch in diesem Jahr Kinder der Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ die Senioren in der Seniorenwohnanlage „Alte Schule“ in Auerswalde zur Adventszeit mit einem bunten Programm erfreut.

Beim Vortragen von kleinen Reimen und Gedichten, beim gemeinsamen Singen traditioneller Weihnachtslieder oder aber auch bei

neuen Mitmachliedern ist es jedes Jahr eine ganz besondere Atmosphäre, die alle in ihren Bann zieht. Schon länger haben die Kinder keine Berührungsängste mehr und so freuen sich alle zum Schluss auf die schöne süße Gummibärenrunde, welche Jung und Alt gemeinsam genießen.

Text und Bild:
Ina Hofmann und Antje Witt



Auf den Spuren der Geschichte der Kita Wichtelburg

Das Gebäude der Kita Wichtelburg wurde bereits 1872 als Schule errichtet. Erst seit 1977 wird es als Kindergarten genutzt.

Jonathan von der Gruppe der „Heinkelkinder“ weiß darüber sehr gut Bescheid und hat damit die Neugier bei den Kindern seiner Gruppe geweckt.

- Welche Räume waren früher ein Klassenzimmer?
- Welche Räume standen für den Hort zur Verfügung.
- Wo haben die Kinder gegessen?
- Gab es eine Küche?

Es gibt auch Geschichten um den markanten Glockenturm auf dem Dach der Kita.

Zu früheren Zeiten läutete der Lehrer oder „brave Schüler“ mit einer Schulglocke den Unterricht ein. Aber:

- Hängt auf dem Dach der Kita wirklich noch eine Glocke drinnen?
- Wenn ja, wie groß ist die Glocke und: kann man diese auch zum Klingen bringen?
- Welche Bedeutung hatte eine Glocke auf dem Dach einer Schule?

Gemeinsam mit Frau Tewes und Mitgliedern des Heimatvereins sind wir diesen und anderen Fragen **am Freitag, 17.10.2025 um 15.00 Uhr** nachgegangen.

In der Umfrage unserer Schulanfänger wurde deutlich, dass die Kinder der Heinkelgruppe sehr neugierig waren und mehr über unser Gebäude erfahren wollten. Jonathan hatte da auch schon eine Idee, wie man zu Erkenntnissen gelangen kann: „*Man könnte seine Oma Heike fragen!*“ Schnell wurden die o.g. Fragen gefunden, die man ihr stellen konnte und die Einladung an sie formuliert.

Am letzten Ferientag kam Oma Heike dann zu Besuch in die Heinkelgruppe. Die Kinder saßen schon am vorbereiteten Arbeitsplatz mit ihrem Lerntagebuch und Bleistift bereit. Darin konnten sie Wissenswertes dokumentieren.

Oma Heike brachte einen Zeitstrahl mit und erklärte anhand diesem:

- Wann die Kita als Schule erbaut wurde
- den Zeitpunkt der Einschulung von Oma Heike

- das Jahr des Ausbaus der Schule als Kita
- den Zeitpunkt der Einschulung der Heinkelkinder im Jahr 2026

Sozusagen liegen 154 Jahre und mehrere Generationen dazwischen. 154 Jahre sind für die Kinder eine Unendlichkeit.

Die Kinder lauschten gespannt und machten eifrig ihre Notizen. Gelernt haben die Kinder, dass das Heinkelzimmer das Klassenzimmer der früheren Klasse 4 war und dass dieses viel größer war als derzeit. Ein Bad, eine Küche und einen Schlafraum gab es damals nicht – ja nicht einmal eine Toilette gab es in der Schule.

Dem nachzugehen, war wieder eine spannende Frage.

Wo waren früher in der Schule die Toiletten?

Oskar vermutete: „*Da mussten die Kinder vielleicht nach Hause gehen, wenn sie mal mussten?*“ Oma Heike konnte sich auch nicht mehr erinnern. Wir forschen weiter!!! Das war klar! Alle Kinder wollten die „Klofrage“ geklärt haben.

Spannend war dann unsere Exkursion durch das Haus. Die Kinder versammelten sich vor der Kellertür. Oma Heike teilte allen Kindern einen Teller aus. Mit diesem mussten sie den Weg gehen, den die Kinder früher gegangen sind, um ihr Mittagessen zu holen – nämlich die steilen Treppenstufen in den Keller!!! Im Keller wurde früher frisches Essen zubereitet. Das konnten sich die Kinder nur schwer vorstellen: „*Was, in dem dunklen und kalten Raum?*“

An der früheren Küchentür im Keller erhielten sie ihr „Essen“ auf den Teller (einen Bonbon) und mussten damit freihändig die Treppe ohne zu „Verkleckern“ wieder hinauf gehen bis zum Klassenzimmer, um ihr „Essen“ einzunehmen. Das war für die Kinder eine spannende Erfahrung, da selbst der ausgeteilte Bonbon vom Teller kullerte.

Wie mag es dann früher mit heißer Suppe gewesen sein? Oma Heike meinte, die sei dann oben kalt gewesen.

Für die Kinder und Erwachsene war es ein spannender Tag.

Am Nachmittag des gleichen Tages waren die Mitglieder des Heimatvereins in der Kita.



Sie wollten mit einem Glockenexperten die im Türmchen befindliche **Schulglocke** besichtigen.

Die spannende Frage war:

Hängt die Glocke noch?

Natürlich war auch das Interesse der Kinder und einiger Eltern groß, durch die Dachluke zu klettern, um zu sehen, was sich noch im Glockenturm befindet ...

Ja, die Glocke hängt noch!

Jonathan, Valentin, Mila ... wollten unbedingt mit ihren Eltern erleben, wie die Glocke klingt, wenn sie angeschlagen wird. Tim im Garten draußen war ganz fasziniert vom Klang und stand ganz erstaunt da. „*Kling – kling*“ rief er ganz aufgeregt und schlug mit einer Schaufel gegen einen Metallmast.

Eigentlich eine schöne Vorstellung, wenn die Glocke in Garnsdorf wieder läuten könnte. Sie hängt seit 1912, besteht aus Bronze und wurde in Dresden gegossen. Ein Wunder, dass sie beide Weltkriege überstanden und nicht eingeschmolzen wurde. Aber sie muss repariert werden – sie ist verrostet und hängt nur noch an einer Aufhängung.

... und dann war doch noch eine Frage an Herrn Herrmann vom Heimatverein offen?

„Wo sind die Schulkinder früher in der Schule zur Toilette gegangen?“

Herr Herrmann wusste es ganz genau: „*Ja – man hat früher Schulen ohne Toilette gebaut. Es gab damals hinter dem Haus einen Anbau, in dem sich die ‚Plumpsklos‘ befanden.*“ Fragt sich jetzt, was ein Plumpsklo ist? Dieser Frage sind wir nicht weiter nachgegangen. Vielleicht wissen dies Eltern/Großeltern noch?

In meinem Kindergarten im Dorf – einem Erntekindergarten – gab es auch über dem Hof der Schule ein solches und es war immer etwas ekelig ...

Vielen Dank an Frau Tewes und die Mitglieder des Heimatvereins, dass wir so spannende Geschichten über die Kita Wichtelburg erfahren durften. Der Zeitstrahl hing noch lange Zeit im Treppenhaus der Kita. Er bot eine Menge Sprachanlässe zwischen Groß und Klein.

Text und Fotos: **Anke Ludwig**



Weihnachtsfeier mit Hindernissen

Am 10. Dezember 2025 sollte bei der Grashüpfer-Gruppe der Kita „Zwergenland“ ein ganz besonderer Eltern-Kind-Weihnachtsnachmittag stattfinden. Geplant war das gemütliche Beisammensein am Lagerfeuer mit Stockbrot und Kinderpunsch.

Doch die milden Temperaturen und der beginnende Nieselregen erforderten eine spontane Umplanung. So wurde der Nachmittag kurzerhand nach Innen in den Turnraum verlegt. Die große Feuerschale, bestückt mit dem aufgestapelten Brennholz und den elektrischen Teelichtern, wirkte täuschend echt.

Endlich kamen die Eltern mit ihren Kindern. Sie setzten sich auf die Bänke ums Feuer herum. Gemeinsam sangen wir Weihnachtslieder, öffneten mit unserem täglichen Ritual das Kalendertürchen und hielten das schon im Ofen vorgebackene und noch warme Stockbrot ins „Feuer“.

Eltern und Erzieher waren sich einig: Das war eine der gemütlichsten Weihnachtsfeiern, die es bisher gab. Und die Kinder hatten reichlich Freude, ihren Knüppelteig ganz allein in den „Flammen“ fertig zu backen, auch wenn es nur der Ruß der Feuerschale war, der dem Brot einen braunen Touch verlieh.



Text und Bild: **Romy Grosskopf**

Winterferien im icafe

In Zusammenarbeit mit der Oberschule Lichtenau und dem Hort Auerswalde haben wir wieder ein buntes Winterferienprogramm für

euch erstellt. Schaut gern vorbei und meldet euch an.

Sozialarbeiter des icafe, **Jana Kunze, Tabea Göckeritz und Tobias Paschellis**

WINTERFERIEN

1. WOCH

DI 12. FEB | AB 14 UHR
PEN & PAPER

DO 12. FEB | 14 - 18 UHR
JUMPHOUSE (10€)

FR 13. FEB | 9.30 UHR
KINDERKINO (1€)

2. WOCH

DI 17. FEB | 14 - 18 UHR
EISLAUFEN AM
EISSPORTZENTRUM
CHEMNITZ (5€)

DO 19. FEB | 10 - 18 UHR
FREIZEITBAD RIFF (10€)

**ANMELDUNGEN BITTE SPÄTESTENS
EINE WOCH VORHER.**

FEBRUAR 2026

Anmeldungen & weitere Infos unter:
info@icafe.de; 037208 66290;
0176/45284658 (WhatsApp)

www.cpur.info

MEINUNGSFREIHEIT UNTER DRUCK?

Sagen wir heute noch, was wir denken
oder halten wir uns lieber zurück, um nicht anzuecken?
Zwischen Shitstorms und Selbstzensur
geraten Worte schnell unter Verdacht.

Wie können wir in aufgeheizten Debatten
klar Stellung beziehen, mutig sprechen
und trotzdem respektvoll bleiben?

Reden wir darüber.

MIT
Daniela Städter
Leiterin der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA

22.02. | 17:00 | KONTAKT
Auerswalder Hauptstr. 193, 09244 Lichtenau

mit C-mil-Kinderprogramm
mit Infos
Eintritt frei

KONTAKT
JUGEND- & GEMEINDEZENTRUM
DER LANDESKIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT AUERSWALDE

eine Veranstaltung
der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Auerswalde

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier an der Grundschule Niederlichtenau

Am 12.12.2025 lud die Grundschule Niederlichtenau gemeinsam mit dem Förderverein der Grundschule Niederlichtenau zur Weihnachtsfeier ein. Beginn der Veranstaltung war um 15.00 Uhr und zahlreiche Familien folgten der Einladung.

Ein besonderes Highlight war die Theateraufführung der Schülerinnen und Schüler um 16.00 Uhr, die mit viel Applaus belohnt wurde.

Darüber hinaus gab es einen Bastelraum, in dem kreative Weihnachtsideen umgesetzt werden konnten, sowie eine Tombola mit tollen Preisen, die für große Begeisterung sorgte.

Beim gemeinsamen Grillen mit heißen Getränken klang der Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre aus und bot Gelegenheit für viele nette Gespräche.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Sponsoren Frankenberger Backwaren und der Fleischerei Chemnitz für ihre großzügige Unterstützung, die zum Gelingen dieser schönen Weihnachtsfeier beigetragen hat.

Pierre Koch

Vorstandsvorsitzender Förderverein
Grundschule Niederlichtenau

**HIER LERNST
WAS FÜRS
LEBEN.**

FSJ Pädagogik

Freiwilliges Soziales Jahr

Du überlegst,
Lehrer:in zu werden?

Du willst Erfahrungen in
der Arbeit mit **Kindern und
Jugendlichen** sammeln?

Du willst einen
Freiwilligendienst
machen?

**Bewerbungsschluss für
Schuljahr 2026/27:
30.04.2026**

Oberschule Lichtenau

Wie wär's mit einem FSJ Pädagogik?

Melde Dich gerne bei uns. Wir würden uns sehr freuen,
dich in unserem Kollegium zu begrüßen!

**FSJ
Pädagogik**
Freiwilliges Soziales Jahr

Kontakt

OS Lichtenau
Bahnhofstraße 11
09244 Lichtenau
Tel. 037208 2352
info@ms-lichtenau.de

os LICHTeNOWer
Lernakunft

Was wir bieten

- bestes multiprofessionelles Team
- sehr gute IT-Ausstattung
- Schule im Grünen
- rhythmisierte Schultag
- sehr gute Erreichbarkeit mit ÖPNV

Infos zum FSJ Pädagogik findest
du hier: www.fsj-paedagogik.de

HURRA! Wir feiern 15 Jahre – Tagesmutter „unterm regenbogen“



Ich kann über jedes Kind – nur staunen!

Mein Motto, so aktuell wie im ersten Jahr.

Wer hätte es gedacht, 15 Jahre „unterm regenbogen“ und immer wieder die schönen Momente mit den leuchtenden Kinderaugen, als Lernbegleiter für die Kinder bereit zu sein, sie zu ermutigen, zu motivieren, zu trösten, sie zu stärken, damit sie mit Flügeln den nächsten Lernabschnitt in einer Kindertagesstätte meistern. Bestärkend wirken die vielen vertrauensvollen Gespräche mit den Eltern, welche die Arbeit stets würdigen und wertschätzend lobten.

„Hier ist ein ruhiger Start für die erste Betreuung der Kinder ohne Eltern möglich! In dieser kleinen überschaubaren Gruppe, ohne großen Lärm, mit einer liebevollen und wertschätzenden Bezugsperson sind die Kinder angenommen, können sich wohlfühlen und entfalten. Auch als Eltern

fühlen wir uns verstanden in einer engen vertraulichen Beziehung. Danke – schön, dass es Menschen wie dich gibt!“

Das soll gefeiert werden –

am 08.05.2026 von 15.00 bis 18.00 Uhr
bei einem **Tag der offenen Tür**.

Jeder ist herzlich willkommen!

Sandra Schumann, Tagesmutter „unterm regenbogen“

Draisdorfer Weg 1, 09244 Lichtenau

Tel: 037208/889802

E-Mail: post@tagesmutter-untermregenbogen.de

**... Fortsetzung im Amtsblatt März –
„Neues Lernen in neuen Räumen“**

Bäumchen rüttle dich und schüttele dich

wirf Gold und Silber über mich ... So zauberhaft und mystisch klang es auch in dieser letzten Weihnachtszeit des Lese-Adventskalenders in Lichtenau.

Fünfeinmal lauschten kleine und große Ohren von versunken staunend bis still amüsiert den ausgesuchten Geschichten, Märchen und Liedern.

Ob in der Amtsstube, in einer Garnsdorfer Scheune, bei den Feuerwehren in Krumbach, Garnsdorf und Oberlichtenau, in der Bibliothek, in der Dorf-galerie, im Siedlerheim „Sonnenland“, im Gemeindehaus in Niederlichtenau und direkt im Rathaus – nein sogar im Bergwerk Biensdorf fand das Ambiente seinen überraschend eigenen Glanz.

Die engagierte Gestaltung, sei es durch den Schulchor Ottendorf, die originelle Hausmusik der „Unger Crew“, das Brass & Swing Orchester Ottendorf und die vielen Erzähler von der Oma Hildegard, dem Opa Hans ... bis hin zum Bürgermeister selbst, die es stets auf ihre Wei-



se verstanden, dem Moment seine Spannung zu verleihen – all dies hat etwas Überraschendes hervorgebracht – das gemeinsame Erleben eines noch so kleinen Stückes Tradition, einer Ahnung von Zusammengehörigkeit, die sich gut anfühlt und die Menschen anzieht.

Doch so wie viele Zauber um Mitternacht enden, wurden auch die Lichter unseres Lese-Adventskalenders am 5. Januar vom Auerswalder Posaunenchor vor den gewaltigen Traktorrädern der Lichtenauer NEWTEC fachgerecht ausgeblasen.

Man kann wohl sagen – da hat sich unversehens ein neues kulturelles Format entwickelt.

An der Resonanz der schnell wachsenden Besucherschar fast jeden Alters lässt sich ab-



Fotos: Maria Schumann

leiten, dass etwas Verlorenes und Vermisstes wiederentdeckt wird, dass unser aller Lebensstil leise verdrängt hat:

Das Lauschen in der Stille der Phantasie, in der kindlichen Unvoreingenommenheit, in der heimlichen Hoffnung auf das immer gute Ende.

Und sei es auch nur für den kurzen Moment einer Geschichte, auf die man sich vielleicht einzulassen bereit war.

Möge dies so zu einer Tradition werden, die unsere Kinder in ihrer Lebenserinnerung forttragen können und ein ganz kleines Stück ihrer Wurzeln bilden.

Anke Ludwig

KRABBEL NACHMITTAG

In der Kita „Rappelkiste“
am Montag den
02.02.2026
von
15-16 Uhr

Zum gemeinsamen
Kennenlernen bei Spiel und
Spaß sind alle Interessierten
herzlich Willkommen!

Kita Rappelkiste Bachgasse 3, 09244 Ottendorf

KRABBEL- GRUPPE

IN DER KITA ZWERGENLAND
AM 5. FEBRUAR
JEDEN 1. DONNERSTAG DES MONATS
VON 15:00 - 16:00 UHR

Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch!
Kita Zwergenland Auerswalder Str. 4 09244 Lichtenau
zwergerlandekitas.gemeindelichtenau.de

AM 25. Februar ab 15:00-16:00

SPIELTREFF

UND TAG DER OFFENEN TÜR

für interessierte Familien

Kommt einfach mit eurem Kind vorbei.
Ihr seid herzlich willkommen!

Kita Wichtelburg
Garnsdorfer
Hauptstraße 86
09244 Lichtenau

Mehr Infos unter
wichtelburg@kitas.gemeinde-lichtenau.de
037208 2382



Weihnachtsmarkt in Auerswalde

Das gab es seit über zehn Jahren nicht mehr. Um es vorwegzunehmen: Von der Resonanz in der Gemeinde waren wir überwältigt.

Der Weihnachtsmarkt wurde sehr gut angenommen, und auch im Nachhinein erreichten uns noch zahlreiche positive Rückmeldungen, worüber wir uns sehr freuen.

Nach so langer Zeit hatten offensichtlich viele ein Event dieser Art vermisst – nicht nur des Anlasses wegen, sondern einfach, um zu feiern und auch um Freunde und Bekannte beim gemütlichen Plausch zu treffen. Die gute und problemlose Erreichbarkeit des Dorfgemeinschaftshauses im Ort spielte dabei ebenfalls eine Rolle.

Deshalb gilt unser großer Dank der Gemeindeverwaltung Lichtenau für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.



Außenaufnahme: N. Neubert

Unter Initiative des Heimatvereins wurde der Weihnachtsmarkt Auerswalde/Garnsdorf am 13.12.2025 mit Unterstützung des Seniorenclubs und der Dorfgalerie Auerswalde, der Fördervereine der Grundschule und der Freiwilligen Feuerwehr Auerswalde sowie des Feuerwehrvereins Garnsdorf organisiert und durchgeführt. Das erfolgreiche Zusammenwirken wurde von einem Organisationsteam aus jeweils einem Vertreter der genannten Vereine koordiniert. Ein vorheriger gemeinsamer Herbstputz diente der Vorbereitung des Dorfgemeinschaftshauses im Innen- und Außenbereich.

Angeboten wurden neben den Köstlichkeiten der Weihnachtszeit auch gewerbliche Utensilien wie erzgebirgischer Weihnachtsschmuck, Erzeugnisse aus Keramik, Lederdesign sowie heimische Kräuter und Naturprodukte. Besonderer Andrang herrschte am Stand mit Crêpes



Kinderschminken: M. Gränitz

und Zuckerwatte und mit fortschreitender Zeit am Glühweinstand. Für Kinder gab es im Innenbereich verschiedene Bastelangebote und ein Kinderschminken, sodass für Groß und Klein gesorgt war. Zur Überraschung aller kam der Weihnachtsmann mit dem Feuerwehrauto angereist. Die einfallsreiche Moderation von Arndt Unger leitete die Gäste durch das Programm.

Das festliche Rahmenprogramm gestalteten in dieser Reihenfolge die Schüler und Schülerinnen der Musikschule Fröhlich mit einem begeisternden Auftritt in der ehemaligen Garage der Feuerwehr, der Posaunenchor der Kirche Sankt Ursula Auerswalde sowie das Brass- und Swing-Orchester Ottendorf mit ihren erfrischenden Darbietungen im Festzelt.

Unser herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helfern aus den beteiligten Vereinen zur Gestaltung dieses gelungenen Festes. Im Besonderen richtet er sich an Dorit Thieme, die vom ersten vorbereitenden Handgriff bis hin zum Aufräumen am Tag danach stets die Fäden in der Hand hielt und nie den Überblick verlor, ebenso an die Mitarbeiter der Licht- und Tontechnik, das Küchenteam sowie an die Spedition Wiedemann und an Metallbau Raschke zur Bewältigung der logistischen Herausforderungen.

In diesem Sinne hoffen wir auf eine Neuauflage in der Adventszeit dieses Jahres mit vielen neuen Anregungen.

**Conny Neubert
Mathias Gränitz**

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Abteilung Darts

4. Ortsmeisterschaft im Darts in Auerswalde

Die Abteilung Darts des SV Wacker 22 Auerswalde e.V. lädt alle Lichtenauerinnen und Lichtenauer sowie die Mitglieder des Vereins herzlich zur 4. Ortsmeisterschaft im Darts ein. Am **Samstag, dem 7. März 2026**, dreht sich wieder alles um Präzision, Konzentration und sportlichen Ehrgeiz.

Der Einlass beginnt um 12.30 Uhr, der offizielle Start des Turniers ist für 13.30 Uhr geplant. Das Finale und damit das Ende der Veranstaltung wird gegen 24.00 Uhr erwartet. Austragungsort ist das Sportheim des SV Wacker 22 Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 189, in 09244 Lichtenau, Ortsteil Auerswalde.

Besonders stolz ist die Abteilung Darts auf den neu renovierten Dartsraum, der in mühevoller Kleinarbeit über die Feiertage hinweg von engagierten Vereinsmitgliedern modernisiert und aufgewertet wurde. Damit bietet das Sportheim nun beste Bedingungen für spannende und faire Wettkämpfe.

Der Turniermodus wird abhängig von der Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer festgelegt, um einen reibungslosen und spannenden Ablauf zu gewährleisten. Die Startgebühr beträgt 5,00 Euro und beinhaltet ein Freigetränk. Die Bezahlung erfolgt vor Ort. Die ersten drei Platzierungen dürfen sich jeweils über einen Pokal freuen.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens 1. März 2026 bei einem der Verantwortlichen anzumelden:

- Basti Weiße, Tel. 0173/6929724
- Knut Schreiter, Tel. 0171/6891166
- Marcus Friedemann, Tel. 0172/4640761

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, sodass einem gelungenen und geselligen Dartstag nichts im Wege steht.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf eine rundum erfolgreiche Veranstaltung.

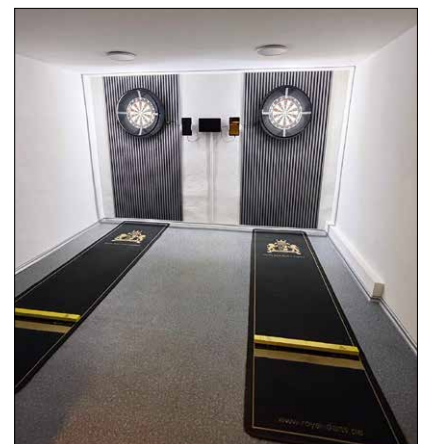


Foto: Philipp Wünsch

Gez. SV Wacker 22 Auerswalde e.V.
Abteilung Darts
Text: **Matthias Franz**

Die Schulglocke in Garnsdorf

Quelle: Volkmar Beger

Foto: Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf

Es kam der Zeitpunkt, an dem die Garnsdorfer ihren Nachbarn in Auerswalde hinsichtlich des Glockenläutens nicht mehr nachstehen wollten. Im Dorf hatte man aber keine Kirche. Das sollte sich nach dem Willen des Müllers von Garnsdorf nun ändern. Carl August Schreckenbach hatte in der Mühle den Beruf seines Vaters erlernt. Als 35-jähriger Heimkehrer von der Front des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 fühlte er sich berufen, eine Schulglocke für die neuerbaute Schule, die am 29. Oktober 1872 geweiht wurde, zu stiften. Der Müller Schreckenbach war damals sicher der vermögendste Einwohner des Bauerndorfes. Zu seinem Reichtum hatte sicher dazu beigetragen, dass die Bauern ihre Getreideernte Jahrzehnte lang in die Schreckenbach'sche Mühle malen ließen. Der Fleiß der Bauern im Tal kehrte somit als vorher eingebrachter Anteil des Gewinnes des Müllers durch die Glockenstiftung wieder in das Dorf zurück.

Den Glockenguss besorgte der Dresdner Glockengießer J. G. Große. Die Glocke wiegt 89 kg und hat einen Durchmesser von etwa 55 cm. Große goss von 1835 bis 1882 über 1000 Kirchenglocken und weitere etwa 140 Glocken für profane Zwecke, das waren z. B. Rathaus- und Schulglocken in Sachsen und auch weit darüber hinaus. Die Garnsdorfer Schulglocke war eine der kleinsten Glocken des Glockengießers. Sie trägt die Inschrift: „Gegossen von J. G. Grosse königl. Stück- & Glockengießer in Dresden 1871. Fis. No. 646. C. A. Schreckenbach, Müller all hier schenkte der Gemeinde diese Glocke im Jahr 1872 – Friede, sei Dein/ihr erst Geläute –“ Eine etwas abgeänderte Zeile des allbekannten Gedichtes von Friedrich Schiller.

Die Glocke erhielt in dem Dachreiter ihren Platz, der es ermöglichte, dass man deren Geläute in dem Tal auch über etwas größerer Entfernung wahrnehmen konnte. Alle Garnsdorfer Kinder wurden nun in den Jahren ihres Lernens von dem Läuten der Glocke auf ihrem Schulhaus bekleidet. Bisher waren die Schulmeister durch Vertrag zum Läuten der Glocke verpflichtet. Der damalige Schulmeister Werner erhielt jährlich, zusätzlich zu seinem Grundgehalt, 10 Taler für diese Arbeit. Wenige Jahre nach Inbetriebnahme der neuen Schule in Garnsdorf wurde in Sachsen ein einheitliches Schulgesetz eingeführt, das erlaubte auch durch einen Vertrag mit vierwöchiger Kündigungsfrist, Schulkindern das Läuten der Glocke. Somit haben sich die Kinder ein paar Pfennige verdient.

Der Mühlenbesitzer Carl August Schreckenbach hatte als Stifter der Schulglocke festgelegt, dass das Glockenläuten auch nach dem Tod eines Einwohners die Trauergesellschaft auf den Weg zum Grab begleiten sollte. Nach diesem auch andersorts üblichen „Ausläuten“ führte dieser Weg aus Garnsdorf über die Höhe zum Friedhof nach Auerswalde. Das Läuten der Glocke vermochte die Trauernden auf ihren Weg dorthin nur ein kleines Stück zu begleiten. 1873 erhielt dann Garnsdorf einen eigenen Friedhof, gegenüber der Schule, und der lange Weg nach Auerswalde war Geschichte.

Es ist bekannt, dass die verw. Elli Korges, später verh. Frütsch mit ihren Kindern Joachim und Elfriede die Schulglocke bis Anfang der 1950er Jahre noch läutete.

Im Jahr 1977 wurde die Garnsdorfer Schule für den Schulbetrieb geschlossen. Die Kinder besuchten ab jetzt die Schule in Köthensdorf. Nach Umbau der Garnsdorfer Schule zu einem Kindergarten öffnete dieser 1979 seine Türen.

Die noch immer unter dem Dach befindliche historische Glocke wurde seit dem, aus nicht ganz nachvollziehbarem Grund nicht mehr geläutet.

In den Jahren 1974 und 2007 wurde das Gebäude saniert und der Kindergarten erhielt den Namen „Wichtelburg“.

Herr Volkmar Beger beschließt seinen Beitrag mit den Worten: „Die Gemeindevertreter sollten für die Wiederherstellung der Funktion der Schulglocke in Garnsdorf als Teil der Gemeinde Lichtenau sorgen, denn das Glockenläuten bewirkt, dass sich die Bürger wirksam mit ihrem Tal und darüber hinaus auch mit ihrer Großgemeinde identifizieren. Mit diesem Vorgehen fördert der Gemeinderat die Liebe der Einwohner zu ihrer Heimat und trägt außerdem zur Besserung des Andenkens an den großzügigen Glockenstifter bei. Geben sie doch den Erzieherinnen der Kita Gelegenheit, auch den ihnen anvertrauten Kindern diese Werte zu vermitteln.“

Das Foto wurde bei einer Besichtigung der historischen Glocke, vom Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf im Oktober 2025 aufgenommen.

Michael Fleischer



Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. hat in seinem Archiv im Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde (DGH) die unterschiedlichsten heimatkundlichen Unterlagen.

Unser Heimatfreund Klaus-Jürgen Schmidt hat in akribischer Arbeit gemeinsam mit unserem Ortschronisten Heimatfreund Michael Fleischer die Entwicklung des Schulwesens, des Siedlungsbaus, des Feuerwehrwesens, des vormaligen Rittergutes und vieles mehr historisch aufgearbeitet. Zur industriellen Entwicklung, die in der Gemeinde stattgefunden hat, wurde ebenso geforscht.

Am 13.09.2025 zum „Lichterfest im Chemnitztal“ hatte der Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. „unter der Brücke“ die historische Ausstellung zur Entwicklung der Forsttechnik Oberlichtenau auf sieben Schautafeln gezeigt. Die Besucher haben sich mit großem Interesse die Entwicklung des vormaligen VEB Forsttechnik Oberlichtenau angeschaut.

Die Mitglieder des Heimatvereins freuen sich, dass unser Bürgermeister Andreas Graf uns die Möglichkeit gibt, diese Ausstellung den Besuchern und Besucherinnen nochmals zeigen zu können.

Die Eröffnung findet am Dienstag, dem 03.03.2026, um 17.00 Uhr statt.

Die Ausstellung kann dann bis zum 31.03.2026 zu den Öffnungszeiten des Rathauses im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau besichtigt werden.

Montag		13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag		13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr	

Lassen Sie sich überraschen. Die sieben Schautafeln zeigen chronologisch die Entwicklung der Forsttechnik Oberlichtenau von den Anfängen bis zur Liquidation/Auflösung dieses Betriebes 1992. Mit vielen Bildern und umfangreichen Text können „Ehemalige“ und Interessierte Bürgerinnen und Bürger sich diese Geschichte noch einmal zurückholen.

Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße

i. A. **Stephan Lazarides**

Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Grüße der Garnsdorfer Tierfarm

Zu Beginn des Jahres 2026 möchten wir allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr wünschen.

Dankbar blicken wir auf das vergangene Jahr zurück, das ohne die vielfältige Unterstützung durch unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, Sponsoren und Spender sowie unsere Paten nicht möglich gewesen wäre.

Ihr Engagement zeigt, wie wertvoll Gemeinschaftssinn und Zusammenhalt in der heutigen Zeit sind.

Auch in 2026 möchten wir die Tierfarm als Ort der Begegnung, des Lernens und der Freude weiterführen und laden schon jetzt herzlich zu unseren geplanten Veranstaltungen ein:

Vorgesehene Termine 2026

28.03.2026 Fotoshooting auf der Tierfarm
von 13.00 bis 17.00 Uhr

30.05.2026 Hoffest 2026

12.09.2026 Tierpatenschaftstag 2026

Aktuelles und Neuigkeiten findet man ab sofort auch auf unserer neuen Homepage www.garnsdorfer-tierfarm.de.

Herzliche Grüße vom Vorstand der Garnsdorfer Tierfarm e.V.

Doreen Reimer



Senioren

Der Seniorenclub Auerswalde e.V. lädt ein: Herzlich willkommen zum fröhlichen Seniorenfasching!

Liebe Seniorinnen und Senioren,

gerade erst hat unsere Weihnachtsfeier stattgefunden und nun liegt ein neues Jahr vor uns. Dafür wünscht der Vorstand vom Seniorenclub Auerswalde allen Lichtenauern Seniorinnen und Senioren alles Gute!

Es hat aber auch die fünfte Jahreszeit begonnen und das möchten wir mit Euch gemeinsam feiern! Wir laden alle herzlich zu unserem traditionellen Faschingsnachmittag ein! Es erwartet Euch ein buntes Programm, Musik, viel Spaß und wie immer beste Bewirtung.

Datum: **am Dienstag, 17.02.2026**

Uhrzeit: **14.00 Uhr bis 19.30 Uhr**

Ort: **Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde**

Adresse: **Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau**



Kleiderordnung:

Ob kostümiert oder in festlicher Garderobe – Hauptsache, Sie fühlen sich wohl! Eine Verkleidung ist keine Pflicht, macht aber Spaß.

Gern könnt Ihr, wie immer, Freunde und Bekannte mitbringen. Aber auf alle Fälle ist gute Laune mitzubringen! Also, wer Interesse hat, kommt einfach vorbei.

Einen Kartenvorverkauf gibt es nicht, es stehen immer freie Plätze zur Verfügung.

Wer den kostenlosen Busservice der Firma Dähne nutzen möchte, meldet sich bitte bis 4. Februar 2026 wie folgt an:

- die Mitglieder vom Seniorenverein bitte bei ihren Kassiererinnen
- alle gern gesehenen Nichtmitglieder bei Frau Monika Haase, Tel.: 037208/4253



Wir freuen uns auf einen ausgelassenen Nachmittag mit Euch!

Schwalle Helau

Der Seniorenclub Auerswalde e.V.
i. A. **Günter Marx**



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

2+2=4

Das wussten Sie schon? Natürlich, das hat man ja spätestens in der ersten Klasse gelernt. Und vorher hat man das auch schon gemerkt: Wenn ich was dazulege, wird es mehr, wenn ich was wegnehme wird es weniger. Der einzige, der's offenbar nicht begriffen hat, war jener zerstreute Schneider, der klagte: „Jetzt hab ich die Hose schon dreimal abgeschnitten, und sie ist immer noch zu kurz.“

Was bei Äpfeln, Bauklötzchen und Hosenbeinen schon lange klar ist, will uns beim Umgang mit der Bosheit nicht in den Kopf: Immer wieder denken wir, wir könnten etwas gegen das Böse tun, indem wir mit voller Wucht zurückschlagen. In Wirklichkeit verdoppeln wir dadurch das Maß des Bösen in dieser Beziehung und unserem gesamten Leben! Das Böse kann nur überwunden werden, wenn jemand auf Böses mit Gutem antwortet. Paulus schlägt vor: „... wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen; dürstet



Peter Bongard / fundus-medien.de

ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln.“ (Römer 12, Vers 20)

ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln.“ (Römer 12, Vers 20)

Klingt weltfremd, oder? Das ist weltfremd! Unserer Welt ist solches Verhalten fremd. Aber die ist nicht der Maßstab für Christen. Paulus: „Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“ (Vers 2)

Wie kann sich ein Mensch so ändern, dass er Böses mit Gutem beantwortet und so das Böse in der Welt vermindert? Auch das weiß Paulus: „Deshalb ermutige ich euch ..., euch ganz ... Gott zur Verfügung zu stellen ...“ (Vers 1 nach: das Buch). Wir können nicht, aber Gott kann – durch uns! „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Vers 21)

2-2=0

Eine (in diesem Sinne) gute und nachdenkliche Fastenzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer **Ludwig Seltmann**

Informationen der Kirchgemeinde Auerswalde:

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen 2026 der Kirchgemeinden Auerswalde und Wittgensdorf unter dem Thema: „Farben sind das Kleid Gottes“

11. – 13. Februar

**für alle Kinder der Klassen 1 – 6 im
Kantorat der Kirchgemeinde Wittgensdorf**

Mittwoch – Freitag, 09.30 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr Familiengottesdienst
in der Kirche Wittgensdorf

Anmeldungen bitte bei Karsten Klose:
037200/81329 bzw. Klose.karsten@gmx.de

- **Vorabinformation: Donnerstag, 12.03.,**
19.00 Uhr Vortrag von Doron Schneider
mit dem Thema:
ISRAEL heute – zwischen
biblischer Verheißung und
weltpolitischer Realität in
der Kirche Auerswalde

Informationen der Kirchgemeinde Ottendorf:

**Die Bibelwoche findet vom
23.02. bis 01.03.2026 statt,**
nähere Informationen entnehmen Sie
bitte unserem Kirchgemeindebrief.



Informationen der Kirchgemeinde Niederlichtenau:

Silberne Konfirmation 2026

Am Sonntag, dem **10. Mai 2026**, feiern wir im Gottesdienst das Silberne Konfirmationsjubiläum für die **Jahrgänge 1999, 2000 und 2001.**

Bitte melden Sie sich im Kirchgemeindebüro, wenn Sie dieses Jubiläum begehen.

Sie können uns auch aktuelle Adressen ehemaliger Mitkonfirmanden nennen, die ihr Konfirmationsjubiläum in Niederlichtenau feiern möchten.

Weitere Information, Termine oder auch Predigten online anhören unter <https://kirche-erzgebirgsblick.de/Niederlichtenau>



Leuchtturm – das Programm

für kleinere Kinder:

parallel zum Gottesdienst
am Sonntag
außer am 22.02.2026

für Schulkinder der 1. – 6. Klasse:

freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
außer am 13.02. und 20.02.2026



Sie sind **krank**, zu Hause oder im Krankenhaus, und wünschen ein seelsorgerliches Gespräch, Beichte, Gebet oder das Heilige Abendmahl? **Der Pfarrer kommt umgehend – vorausgesetzt, Sie lassen ihn Ihren Wunsch wissen!**

Auch im Jahr 2026 werden Ehepaare in unserer Gemeinde das silberne, goldene oder ein höheres Ehejubiläum feiern. **Wir weisen auf die Möglichkeit der Einsegnung im Gemeindegottesdienst bzw. eines Gottesdienstes anlässlich des Ehejubiläums hin und bitten um rechtzeitige Anmeldung.**

Rufen Sie an unter: Pfarrer Seltmann – 037206/2991
Pfarrer Mixtacki – 03727/625813
Pfarrer Brause – 037208/2530

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530, Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Mi. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
mit den Ortsteilen Oberlichtenau,
Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo. 16.00 – 17.30 Uhr, Do. 9.00 – 10.30 Uhr
www.kirche-erzgebirgsblick.de/niederlichtenau

Pfrn. N.-M. Mixtacki

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622, Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrer Mixtacki, Tel. 03727/625813

20*C+M+B+26 – Christus mansionem benedicat Christus segne dieses Haus im Jahr 2026

Nicht nur im Schloss Bellevue wurden die Sternsinger empfangen, dieses Jahr erstmalig, im Rathaus Lichtenau.

Mit Liedern und gelesenen Texten brachten die Sternsinger die Botschaft von Weihnachten zu allen Zuhörenden. Für unser Rathaus und alle Menschen, die dort ein und ausgehen, erbaten sie den Segen Gottes.

Und sie sammelten uneigennützig Geld für Kinder in Bangladesh.

„Schule statt Fabrik“ – Sternsinger gegen Kinderarbeit, lautete das Motto der diesjährigen Sammelaktion.

Nicht nur im Rathaus öffneten sich die Türen für die Sternsinger. Am Wochenende vor dem Epiphaniastag besuchten sie viele Familien in Lichtenau in ihren Häusern.



Foto: Anke Fleischer



Foto: Francis Morawietz

Von Herzen möchte ich DANKE sagen!

Die Aktion vor Ort initiierte unsere katholische Gemeinde in Zusammenarbeit mit der evang. Kirchgemeinde Auerswalde.

Anke Fleischer
stellvertretende Bürgermeisterin

Ein Lebenskreis hat sich vollendet.

Du warst immer da für uns und andere, selten für Dich.
Und immer klar im Tun und in den Gedanken – bis zuletzt.
Beeindruckend!

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Oma und Uroma



Evelyn Roder

geb. Richter

* 27.05.1934 · † 17.12.2025

In liebevoller Erinnerung

Sohn Joachim, Töchter Petra und Andrea
jeweils mit Familien
im Namen aller Familienangehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 13.02.2026, 13.00 Uhr auf dem
Friedhof in Ottendorf statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Oma und Uroma, Frau

Ursula Michaelis

geb. Oehme

* 02.04.1933 · † 23.12.2025

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern
der Diakonie Sozialstation und Tagespflege
in Frankenberg.

In liebevollem Gedenken
im Namen aller Angehörigen
Torsten Michaelis

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

09669 Frankenberg	Feldstraße 13	Tel. 037206 / 2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	Tel. 037207 / 2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	Tel. 034322 / 43601
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	Tel. 0371 / 8576335
09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	Tel. 03726 / 720990

Hilfe in schweren Stunden seit über 35 Jahren

www.bestattung-carmen-kunze.de

DANKSAGUNG



*Im Haus und Garten ist es still,
weil das Schicksal es so will.*

Wir mussten Abschied nehmen
von meinem lieben Ehemann, guten Vater und
Schwiegervater, unserem besten Opa

Reiner Tumovec

* 03.03.1941 · † 21.12.2025

Wir danken von Herzen allen, die uns in den
schweren Stunden des Abschieds
auf so vielseitige Weise Trost spendet haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei seinem Hausarzt
Dr. René Pfarr und der AWO-Sozialstation Mittweida.

In Liebe und Dankbarkeit

Ehefrau Erika

Sohn Volker und Ines

Enkelin Nadine und Karsten

im Namen aller Angehörigen und Verwandten

RIEGER OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE



„Den letzten Weg gehen wir
gemeinsam. Weil Abschied
Vertrauenssache ist.“

Frank Oberüber
(Bestatter & Trauerredner)

24h
Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg

Baderberg 7

www.rieger-oberueber.de

Vedha individuelle
Bestattungen

ab **1.590,00 €**

Preis gilt innerorts zzgl. Gebühren & Fremdleistungen

Jetzt kostenfreie Unterlagen anfordern!

24Std. **0173 / 370 36 15**

www.vedha-bestattungen.de

Festnetz 037208 / 87827
Ottendorfer Straße 3
09244 Lichtenau

Inhaberin Romy Scharrer



**Bestattungshaus
KLINGNER**

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen



Hauptgeschäftsstelle:
Chemnitztalstraße 116
09114 Chemnitz
Tel.: **03 71/42 00 63**
Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr
u. nach Vereinbarung

Zweigstelle Lichtenau:
Auerswalder Hauptstraße 3
09244 Lichtenau
Tel.: **03 72 08/87 78 22**
Mo. – Do. 10 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Kern.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

DANKSAGUNG



Der Herr ist mein Hirte.

Erlöst!

Für die liebevollen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme
zum Abschied von
meinem lieben Ehemann

Fritz Kertzsch

* 27.04.1938 · † 17.01.2026

sagen wir auf diesem Wege all unseren Verwandten,
Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt allen, die uns in der schweren
Zeit hilfreich zur Seite standen sowie Pfarrer Seltsmann für
seine tröstenden Worte zum Abschied.

**In Liebe und Dankbarkeit
seine Helga
im Namen aller Angehörigen**

GeSo SoziotherapieZentrum „Haus Frankenberg“

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 51, 09669 Frankenberg/Sa.

Wir suchen Verstärkung!

■ **Altenpfleger /
Heilerziehungspfleger (m/w/d)**
in Vollzeit (38,5 Std./Woche)

■ **Nachtbereitschaftskräfte (m/w/d)**
Minijob – ideal für Rentner und Studierende

■ **Was wir bieten:**

- Einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- Wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Einarbeitung und Unterstützung – auch für Quereinsteiger

■ **Ihr Profil:**

- Herz, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit und Teamgeist

■ **Bewerbungen bitte an:**

GeSo GmbH, Frau I. Jahn, Am Eichenhof 27, 09247 Chemnitz
E-Mail: geso-roehrsdorf@t-online.de
Tel. 03722/502189 oder 0172/5130449

Werden Sie Teil unseres Teams – wir freuen uns auf Sie!



Unser Immobilienexperte

**Geben Sie den Verkauf Ihrer
Immobilie in die Hände des
Marktführers.**

Sascha Ludwig

Telefon 03731 25-1392
Fax 03731 25-1285
E-Mail sascha.ludwig@
sparkasse-mittelsachsen.de



**SIV Mittelsachsen
GmbH**

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

RECHTSANWÄLTIN Claudia Nerb

Beratung und Vertretung in vielen rechtlichen Angelegenheiten:

- | | | |
|------|--------------------------|--|
| z.B. | » Ehe- und Familienrecht | » Verkehrsrecht und
Unfallschadensregulierung |
| | » Arbeitsrecht | » Auseinandersetzungen
mit dem Jobcenter |
| | » Miet- und Pachtrecht | |
| | » Erbrecht | |

Termine nach Vereinbarung
Köthensdorfer Hauptstraße 12
09249 Taura

Telefon: 03724 / 669704
Mobil: 0175 / 9631928
E-Mail: ra-nerb@t-online.de

Industriebedarf **Grafe**



Ihr Fachhändler für:

- **Wälzlager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- Schürffleisen
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.



Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

Die Welt erleben mit der „Vasco da Gama“ (nur 550 Kabinen)

21.01.-21.02.2027

31 Tage „Exotische Südseeträume“ - Von Tahiti nach Manila

Frühbucherpreis p. Person bei 2er-Belegung ab/an Chemnitz (bis 09.03.26)
ab 8215,-



15.05.-01.06.2027

18 Tage „Rund um Großbritannien“

Frühbucherpreis p. Person bei 2er-Belegung ab/an Chemnitz (bis 15.04.26)
ab 3132,-



Erfahrungsbericht von unserer Südseereise Januar 25 mit der „Vasco da Gama“
3.3. 16 Uhr im Vita-Center (Anmeldung erforderlich)



China - Rundreise durch das Reich der Mitte 08. - 21.09.2026



Leistungen

- Bus ab/an Chemnitz & Lichtenau
- Nonstopflug ab/an München mit Luft-hansa
- 7 Nächte in 3-4*-Hotels
- 4 Nächte auf Premium-Flussschiff
- 11x Frühstück, 7x Mittagessen, 8x Abendessen
- Besichtigungen/Eintritte lt. Reiseverlauf
- lokale, deutschsprachige Reiseleiter
- ReiseFreiheit-Begleitung
- 1 Reiseführer pro Zimmer

Reiseverlauf	
08.09.	Bus nach München, Flug nach Shanghai
09.09.	Ankunft nachmittags, 2 Nächte in Shanghai
10.09.	Shanghai - Altstadt, Jade-Buddha, Tower
11.09.	Schnellzug (bis 350 km/h) nach Yichang,
12.-14.09.	Kreuzfahrt durch die spektakulären Schluchten des Yangzi, 3-Schluchten-Staudamm
15.09.	Ausschiffung in Chongqing, 1 Nacht
16.09.	Technologiemuseum, Schnellzug nach Xian (alte Kaiserstadt) , 2 Nächte
17.09.	Xian - Terrakotta-Armee, Stadtmauer, Große Wildganspagode
18.09.	Schnellzug nach Peking, Sommerpalast , 3 Nächte
19.09.	Ausflug zur Großen Mauer, Olympiapark, Altstadt Peking
20.09.	Peking - Tiananmen-Platz, Kaiserpalast
21.09.	Flug nach München, Bus nach Chemnitz

Preis pro Person
im Doppelzimmer **3390 €**
Zuschlag Einzelbelegung 900 €

<p>Tom-Pauls-Theater Pirna</p> <p>02.4.26 „Der Osterspaziergang“ 12.5.26 „Deutschland, deine Sachsen“ mit Tom Pauls 147 €/Person</p> <p>7.5.26 „Bock of Ostrock“ mit „Zeugen Amigas“ 134 €/Person</p> <p>• Bus ab Chemnitz & Lichtenau • Kaffeetrinken, Abendessen • Führung Theater oder Altstadt • Veranstaltung</p> 	<p>16.5.26 - Dixielandfestival in Dresden</p> <p>• Bus ab Chemnitz & Lichtenau • Freizeit auf der Dixielandmeile • abends Schiffahrt mit Live-Band nach Pillnitz & zurück 97 €/Person</p> 	<p>8.-10.5.26 & Zusatztermin 19.-21.6.26 3 Tage Berlin & Potsdam</p> <p>• Bus ab Chemnitz & Lichtenau • in Potsdam: Führung „Neues Palais“, „Schlösserrundfahrt“ auf der Havel, Rundgang Altstadt & Holländisches Viertel • in Berlin: Rundgang im Regierungsviertel mit Führung im Reichstag, Stadtrundfahrt „auf den Spuren der Mauer“ • Veranstaltung „Cirque du Soleil“</p> <p>im Doppelzimmer 575 €/Person</p> 
--	--	---

Fordern Sie die detaillierten Flyer an!

Veranstalter: nicko cruises Schiffsreisen GmbH, DERTOUR Deutschland GmbH, Reisebüro ReiseFreiheit GmbH

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Reisebüro ReiseFreiheit • OLI - Einkaufspark
09244 Lichtenau • Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 5706oder 037208 - 8 37 88

Uhren & Schmuck Fachgeschäft



im Oli-Park · R. Kramer

**Ständiger Ankauf von
Altgold, Zahngold & Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

geöffnet: Di. 10 – 17 Uhr, Mi. 10 – 15 Uhr, Do. 10 – 17 Uhr

Annahme von Änderungsschneiderei

Versicherungsgeschäft Steffen Erler

Große Auswahl an
Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:

GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung
garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
im Oli-Park Funk: 01 72 / 7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11 a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!

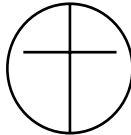
Mobile Fußpflege

in Lichtenau und Umgebung

Tina Gäbler, Tel.: 0176 / 86236998



- Maniküre
- Augenbrauen und Wimpern färben + formen
- Pediküre
- kosm. Fußreflexzonenmassage
- Wimpernwelle



Die Freie evangelische
Gemeinde Auerwalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 10.30 Uhr Online-Gottesdienst
[www.youtube.com/
c/fegchemnitz](http://www.youtube.com/c/fegchemnitz)

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78

GARTENGRUNDSTÜCK
ca. 500 m², von privat zu verpachten

in Krumbach an der Fähr Anna
mit evtl. späteren Kauf!

Bei Interesse bitte melden unter
Tel. 01520/4194797

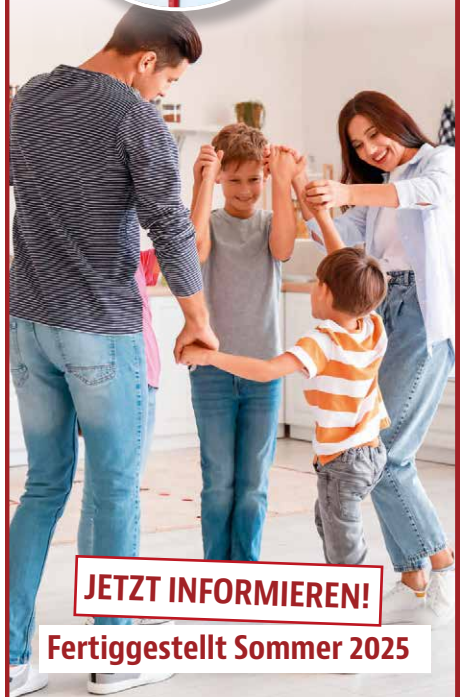


MOZARTSTRASSE 9 - 13, FRANKENBERG

ERSTBEZUG NACH SANIERUNG



HIER SPIELT DIE MUSIK...



JETZT INFORMIEREN!

Fertiggestellt Sommer 2025

- moderne 3- bis 5-Raum-Wohnungen
- 65 bis 108 m² Wohnfläche
- großzügige Grundrisse mit Balkonen
- Funktionalität und Wohnqualität
- Zuzug mit Wohnberechtigungsschein



**WOHN(T)RAUM
MIT TAKTGEFÜHL**

Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8 | 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 037206 88600
www.awg-frankenberg.de

**Die Leistungs-
starken!**

Zweistufige Schnee-
fräsen ab

2.899,- €**

Zweistufige Schneefräsen*:

- Räumleistung bis zu 65 t/Std.
- Hydrostat-Antrieb (stufenlos)
- Stufenlose Fräshöhen-einstellung
- Elektrische Auswurf-kaminverstellung

Abb. zeigt
Honda Schneefräse
HSS 760 TS

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig
** Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für die HSS 655 W

Wir beraten Sie gern!

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6 – 18 Uhr, Sa. 7 – 12 Uhr

HONDA
The Power of Dreams

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
OT Langenstrieß
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service

FREIRAUM

AMBULANTER BETREUNUNGSDIENST
Inhaberin: Grit Linden

Zum Bahnhof 63, Dittersbach
Telefon: 01522/2355745
Termin nach Vereinbarung

- » Unterstützung bei Demenztbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Hilfe bei der Beantragung von Pflegegrad und Höherstufung
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang uvm.), Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltsnahe Dienstleistungen, z.B. Fensterputzen, Gartenarbeit
- » Organisation und Koordination von Wohnumfeld-Verbesserungsmaßnahmen (Umzügen, Umbauten)
- » Entlastung und Vertretung von pflegenden Angehörigen
- » Zulassung bei allen Pflegekassen

Gerda und Horst:
„Wir haben schon viel erlebt. Aber **malermatthes** hat alle Versprechen eingehalten! Pünktlich, freundlich, sauber. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Wir sind total begeistert. Einfach toll!“

Farbe + Putz malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

JOKA FACHBERATER

Opti Maler Partner

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 • 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 • Fax: 03 72 06 / 88 72 51
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Innen- & Außentreppen
- Innen- & Außenputz
- Maurer-Betonarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Bauleitung & Baubetreuung

SUCHEN ältere oder sanierungsbedürftige IMMOBILIEN aller Art!

Maurer / Hochbaufacharbeiter (m/w/d).

Bewirb dich jetzt!

Hochbau www.richterbau-meisterbetrieb.de

Grünlandpflege GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpffräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Meister-hof auto reparatur

HU* FÄLLIG? MACHT MEIN MEISTER!

* Mit integrierter Abgasuntersuchung. In Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen.

Automobilhof Garnsdorf Kfz.-Meisterbetrieb Inh. Mario Riedel

Garnsdorfer Hauptstr. 38 09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08 / 46 28 Fax: 03 72 08 / 46 29
www.automobilhof-garnsdorf.de
riedel@automobilhof-garnsdorf.de

Sandra Mohr
Fleischerei, Catering & Gaststätte

Auerswalder Hauptstraße 104
Lichtenau / OT Auerswalde • Tel. 037208/2463

Schlachtfest 05. - 07.02.2026

von Donnerstag bis Samstag ab 8.00 Uhr
alle Angebote in der Fleischerei

- » frisch gebackenes Spanferkel
- » Wellfleisch mit Brühe
- » Eisbein frisch oder gekocht
- » Sauerkraut frisch oder gekocht
- » frische Blut-, Leber- und Bratwurst
- » frisch geräucherte Knacker
- » Hackepeter

Ab einem Einkauf von 20,- € gibt es ein Wurstglas gratis dazu!

Hausschlachtene Wurstbeutel 10,- €/kg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Malermeister Mahn
Ihr Handwerker in Lichtenau/Auerswalde & Umgebung

MAH Natur ökologisch renovieren

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Fassadensanierung
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz
- Bodenverlegearbeiten
- Lehmabau

Inh. Danny Mahn
Innungs-Meisterbetrieb, Am Hang 9, 09244 Lichtenau
Tel. 0173/9574904, E-Mail: info@mahnatur.de

15 JAHRE